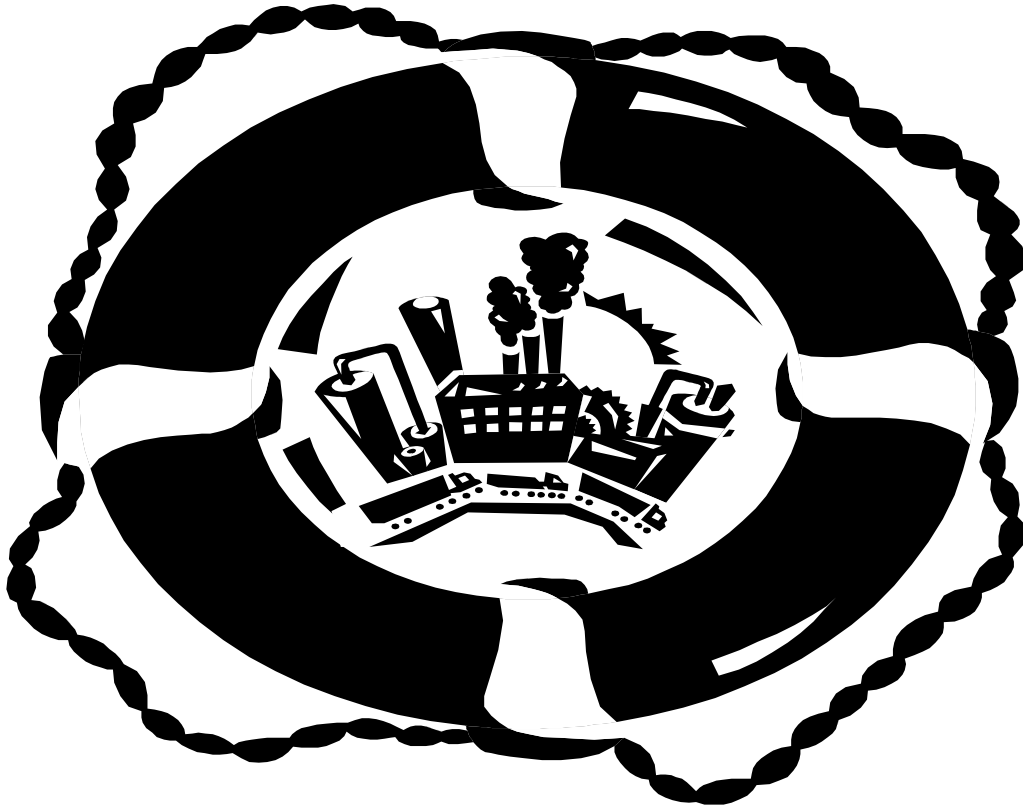


# Politisches Nachtgebet

*www.nachtgebet.de*



**Kreuzeskirche, Duisburg-Marxloh  
Kaiser-Friedrich-Str. 40, 47169 Duisburg**

**Montag, 6. Mai 2013  
18.00 Uhr – 19.15 Uhr**

**Recht auf Bildung  
*Ein ungenutztes Menschenrecht***

# Politisches Nachtgebet

jeden 1. Montag im Monat

„Jeder hat das Recht auf Bildung“, heißt es schon in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte durch die Vereinten Nationen aus dem Jahr 1948. Die Teilhabe an Bildung ist ein Lebensrecht und vermittelt Zugänge zum gesellschaftlichen Leben. Umgekehrt bedeutet die Ausgrenzung von Bildung auch ein Unrecht. Fehlende Beteiligungsgerechtigkeit ist ein Aspekt von Armut.

Auch der Sozialbericht der Stadt Duisburg hält fest, dass ein Zusammenhang zwischen prekären Lebenslagen von Familien und geringen Bildungschancen ihrer Eltern besteht. Ein Problem sind zum Beispiel erhebliche Defizite bei den Deutschkenntnissen. Eine weitere Frage ist der Stellenwert von Bildung.

Was muss konkret vor Ort für bildungsferne Menschen getan werden? Welche Ansätze und Initiativen können zu mehr Teilhabe an Bildung, insbesondere für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche führen? Wie können Bildungschancen verbessert werden?

Gesprächspartner: Ulrich Schmitz, Leiter des Evangelischen Familienbildungswerks Duisburg

**Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.**

Veranstaltet von:

Betriebsrat und IG Metall Vertrauenskörperleitung ThyssenKrupp Steel Europe Hamburg / Beeckerwerth und ArcelorMittal Ruhrort GmbH, IG Metall Duisburg-Dinslaken, Evangelische Bonhoeffer Gemeinde Marxloh-Obermarxloh, Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) Duisburg, Katholische Gemeinde St. Norbert Pfarrei DU-Nord, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA) Duisburg/Niederrhein